

Patienteninformation Kernspintomographie (MRT)

Seite 1 von 2

Liebe Patientinnen und Patienten,

Vom Personal auszufüllen:

Die Magnetresonanztomographie oder Kernspintomographie ist eine technisch hoch entwickelte Methode, mit der detailreiche Bilder des Körperinneren erzeugt werden. Die Untersuchung ermöglicht den Nachweis, den Ausschluss oder die nähere Einordnung krankhafter Veränderungen und hilft bei der Klärung vorhandener Beschwerden. Manchmal werden Ihnen dadurch eingreifendere diagnostische Maßnahmen erspart. Durch dieses Merkblatt werden Sie über den Ablauf und mögliche Untersuchungsrisiken informiert, damit Sie aus eigener Entscheidung in die Untersuchung einwilligen können. Falls Ihnen diese Basisinformationen nicht genügen, sind wir gerne bereit, weitere Fragen zu beantworten.

Untersuchungsregion:

Aktuelle Beschwerden:

Was ist ein MRT? Die Kernspintomographie dient zur bildlichen Darstellung von Körperquerschnitten ohne Röntgenstrahlen. Hierbei treffen Radiowellen auf den Körper, der sich in einem Magnetfeld befindet. Dieser sendet Radiosignale zurück an einen Empfänger. Die Signale werden in einem Computer ausgewertet und zur Bilderzeugung verwendet.

Wie läuft die MRT-Untersuchung ab? Sie liegen dabei auf einem Untersuchungstisch, der sich langsam in ein an beiden Seiten offenes, zylindrisches Gehäuse bewegt. Bei der Untersuchung entstehen laute Klopfgeräusche, die von elektromagnetischen Schaltungen herrühren. Diese Vorgänge sind völlig harmlos. Ein Hörschutz wird Ihnen zur Verfügung gestellt. Über eine Signaleinrichtung und Gegensprechanlage stehen Sie jederzeit mit dem Untersucher in Kontakt. Klingeln Sie jedoch nur im Notfall, da sich die Untersuchung sonst unnötig verlängert. Die durchschnittliche Untersuchungszeit liegt bei ca. 20 Minuten. In dieser Zeit werden zahlreiche Bilder aufgenommen. Die MRT ist absolut schmerzfrei. Sie können vollkommen entspannt liegen, dürfen sich aber nicht bewegen, da sonst die Bildqualität leidet. bei manchen Untersuchungen müssen Sie gelegentlich die Luft anhalten.

Vorgeschichte:

Gibt es Untersuchungsrisiken? Bei Beachtung der unten genannten Sicherheitsmaßnahmen verläuft die Untersuchung in der Regel ohne Komplikationen und Risiken. Bleibende Schäden sind nicht zu erwarten. Bei Anwendung von Kontrastmitteln werden selten geringe Nebenwirkungen wie Übelkeit oder Allergien beobachtet.

Was ist beim MRT zu beachten? Die MRT arbeitet mit äußerst starken Magnetfeldern, die im Alltag nicht vorkommen. Harmlose Gegenstände wie



Name, Vorname:
Geburtsdatum:
Adresse und Telefon:

Krankenversicherung:
Überwiesen durch:

(Patientenetikett)

Facharztpraxis für Diagnostische Radiologie Dres. med. R. Schubert, K. Rupp, L. Landgraf, G. Planitzer
Nürnberger Straße 67, 10787 Berlin, Tel. 0302149810, Fax 03021498115, Email kontakt@radio-logic.eu

Patienteninformation Kernspintomographie (MRT)

Seite 2 von 2

Münzen oder Schlüssel können sich im Magnetfeld in gefährliche Geschosse verwandeln. Betreten Sie den Untersuchungsraum bitte erst, wenn Sie dazu aufgefordert werden und leisten Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit den Anordnungen des Personals Folge. Der Magnet ist immer aktiv, auch wenn gerade nicht untersucht wird.

Vom Personal auszufüllen:

Kontrastmittel:

Folgende Dinge lassen Sie bitte in der Kabine:

- Uhr, Brille, Ohringe, Schmuck
- Elektronische Geräte
- Scheck- und Kreditkarten (werden sonst gelöscht!)
- Metallteile an der Kleidung (Gürtel, BH)
- Lose Metallteile in der Kleidung (Kleingeld, Haarspangen, Werkzeuge, Schlüssel, Flaschenöffner)
- Herausnehmbaren Zahnersatz, Hörgeräte

Sonstige Medikation:

Besonderheiten:

Einschränkungen für MRT-Untersuchungen. Um mögliche Risiken zu vermeiden, beantworten Sie uns bitte folgende Fragen:

Tragen Sie einen Schrittmacher oder ICD? Ja Nein
Sind Sie am Herzen oder am Kopf operiert? Ja Nein
Haben Sie Metallteile im Körper? Ja Nein
Haben Sie Heuschnupfen oder Asthma? Ja Nein
Wogegen sind Sie allergisch?

Ist Ihre Nierenfunktion eingeschränkt? Ja Nein
Sind Sie HIV- oder Hepatitis-infiziert? Ja Nein
Sind Sie schwanger? Ja Nein

Körpergröße:

Gewicht:

Einwilligungserklärung:

Ich habe keine weiteren Fragen, fühle mich ausreichend informiert und willige nach ausreichender Bedenkzeit in die geplante MRT-Untersuchung ein. Mit einer evtl. notwendigen Kontrastmittelgabe bin ich einverstanden.

Ort, Datum

Unterschrift